

Geschäftsstelle

Verband natürlicher Weihnachtsbaum e.V.
Ruhmannshof 4 | D-21647 Moisburg
info@vnwb.eu
T +49 4165 999 577



Medieninformation | 1/2026

www.natuerlicher-weihnachtsbaum.com

Moisburg | 23. September 2026

Weihnachtsbäume knapp – Preisanpassung unumgänglich

Seit einigen Jahren schrumpfen die Produktionsflächen von Weihnachtsbäumen in Deutschland und ganz Europa kontinuierlich. In der Saison 2026 wird diese Entwicklung für Verbraucher deutlich spürbar: Das Angebot an Weihnachtsbäumen wird knapper. Gleichzeitig sind die Kosten stark gestiegen. Beides wird zwangsläufig zu einer deutlicheren Preisanpassung führen als in den vergangenen Jahren.

Weniger Anbauflächen, weniger Produzenten

Hinter dem Rückgang bei Produktionsflächen und Erntemengen stehen mehrere Entwicklungen. Immer mehr Betriebe reduzieren ihre Anbauflächen oder geben die Erzeugung von Naturbäumen vollständig auf. Die Produktion ist mit einer extrem hohen Belastung verbunden, denn Weihnachtsbäume werden sehr arbeits- und personalintensiv über viele Jahre hinweg erzeugt. Zugleich sind die Verdienste in den vergangenen Jahren kontinuierlich zurückgegangen. Für manche Betriebe wird es deshalb wirtschaftlich attraktiver, ihre Flächen anderweitig zu nutzen.

Auch für Betriebsinhaber und potenzielle Nachfolger stellt sich die Frage nach der wirtschaftlichen Perspektive. In anderen Branchen bieten sich bessere Verdienstmöglichkeiten bei deutlich geringerem Risiko und niedrigerer Arbeitsbelastung. Neue Produzenten kommen deshalb nur sehr vereinzelt hinzu, während bestehende Betriebe kaum expandieren.

Zusätzlich können Trockenheit, Hagelschäden und andere extreme Naturereignisse das Angebot in einzelnen Regionen weiter verknappen.

Kosten der Produktion steigen weiter

Die notwendige Preisanpassung in der kommenden Weihnachtsbaumsaison ist nicht allein auf das knappere Angebot zurückzuführen. Entlang der gesamten Wertschöpfungskette sind die Kosten gestiegen. Besonders ins Gewicht fallen:

- höhere Kosten für Betriebsmittel, Verpackungen, Nährstoffe, Pflanzenschutz, Energie und Treibstoff
- steigende Löhne und der zunehmende Mangel an Arbeitskräften
- besonders stark steigende Logistikkosten durch höhere Maut- und Energiepreise sowie begrenzte Transportkapazitäten
- zusätzliche Dokumentations- und Verwaltungsanforderungen

1/3

Vorstandsvorsitz

Helmut Stoll | Dorfmerkinger Straße 14 | 73450 Neresheim
info@helmut-stoll.de | T +49 171 683 2090

Presseservice

KOLLAXO | Lars Langhans | Berliner Freiheit 26 | D-53111 Bonn
presseservice@kollaxo.com | T +49 228 850 410-58

Geschäftsstelle

Verband natürlicher Weihnachtsbaum e.V.
Ruhmannshof 4 | D-21647 Moisburg
info@vnwb.eu
T +49 4165 999 577



Medieninformation | 1/2026

www.natuerlicher-weihnachtsbaum.com

- geopolitische Unsicherheiten und deren Auswirkungen auf Energie-, Transport- und Beschaffungskosten

Weihnachtsbäume werden 2026 etwas teurer

Vor dem Hintergrund dieser Entwicklungen erwarten der Bundesverband der Weihnachtsbaum- und Schnittgrünerzeuger (BVWE) und der Verband natürlicher Weihnachtsbaum e.V. (VNWB) für die Saison 2026 Endkundenpreise, die sich in diesen Korridoren bewegen:

- Nordmantanne: 25–33 €/Meter
- Blaufichte: 17–22 €/Meter
- Rotfichte: 14–19 €/Meter

Die tatsächlichen Preise können nach Region, Baumgröße, Qualität und Verkaufsstelle variieren.

Die Versorgungssicherheit bleibt auch 2026 gewährleistet

Auch in der Saison 2026 können sich Verbraucherinnen und Verbraucher auf eine große Auswahl an natürlichen Weihnachtsbäumen freuen. Die Erzeuger bereiten sich mit viel Erfahrung, Engagement und Leidenschaft auf die kommende Saison vor und sorgen dafür, dass für jeden Geschmack und jedes Budget der passende Weihnachtsbaum verfügbar ist. Helmut Stoll, Vorsitzender des VNWB, betont: „Wir werden auch 2026 ein breites Sortiment anbieten – von Premiumbäumen bis hin zu preisgünstigen Qualitäten. Der natürliche Weihnachtsbaum wird für alle erschwinglich und verfügbar bleiben. Denn Weihnachten ist für viele Menschen untrennbar mit dem Duft und der besonderen Atmosphäre eines echten Weihnachtsbaums verbunden. Wir freuen uns darauf, auch in diesem Jahr dazu beizutragen, dass Weihnachtsfreude in die Wohnzimmer einzieht und der Weihnachtsbaum die Herzen höherschlagen lässt.“

Terminhinweis: Am 8. Dezember feiert die Branche den „Tag des natürlichen Weihnachtsbaums“. Weitere Infos:

<https://natuerlicher-weihnachtsbaum.com/tag-des-natuerlichen-weihnachtsbaums/>

Textumfang: 3.700 Anschläge

Pressefotos (nächste Seite):

Vorstandsvorsitz

Helmut Stoll | Dorfmerkinger Straße 14 | 73450 Neresheim
info@helmut-stoll.de | T +49 171 683 2090

Presseservice

KOLLAXO | Lars Langhans | Berliner Freiheit 26 | D-53111 Bonn
presseservice@kollaxo.com | T +49 228 850 410-58

Geschäftsstelle

Verband natürlicher Weihnachtsbaum e.V.
Ruhmannshof 4 | D-21647 Moisburg
info@vnwb.eu
T +49 4165 999 577



Medieninformation | 1/2026

www.natuerlicher-weihnachtsbaum.com



Eine Weihnachtsbaumkultur wird das gesamte Jahr über gepflegt, damit der natürliche Weihnachtsbaum seine ideale Form erhält. Foto: VNWB



Über viele Jahre hinweg und mit großem Arbeitseinsatz wächst der natürliche Weihnachtsbaum in den Kulturen heran. Foto: VNWB



Der natürliche Weihnachtsbaum ist und bleibt für viele Menschen der Inbegriff der Weihnachtszeit. Foto: VNWB

Die Verwendung der Abbildungen ist in Kombination mit dem Presstext honorarfrei. Über einen Veröffentlichungsbeleg oder -hinweis an presseservice@kollaxo.com freuen wir uns!

Über den Verband natürlicher Weihnachtsbaum e.V.

Der Verband natürlicher Weihnachtsbaum e.V. vereinigt mittelständische und führende Weihnachtsbaumerzeuger mit dem Ziel, den traditionellen, natürlich gewachsenen Weihnachtsbaum zu fördern. Der Verband ist unabhängig und nicht gebunden an Baumarten oder Herkunftsregionen. Er arbeitet eng mit supranationalen, nationalen und regionalen Verbänden zusammen.

Vorstandsvorsitz

Helmut Stoll | Dorfmerkinger Straße 14 | 73450 Neresheim
info@helmut-stoll.de | T +49 171 683 2090

Presseservice

KOLLAXO | Lars Langhans | Berliner Freiheit 26 | D-53111 Bonn
presseservice@kollaxo.com | T +49 228 850 410-58